

- Essenz:** Geliebte Kinder, allein der Eine ist der Erlöser für alle Seelen. Niemand kann so selbstlos dienen wie dieser Vater.
- Frage:** Welche Anstrengung muss der Vater machen, um die Neue Welt zu etablieren?
- Antwort:** Er macht Sich die Mühe, Seelen, die so lasterhaft sind wie Ajamil, in anbetungswürdige Gottheiten wie Lakshmi und Narayan zu verwandeln. Der Vater setzt sich dafür ein, dass ihr Kinder Gottheiten werdet. Alle anderen Seelen gehen in die Welt der Stille. Begleicht jetzt all eure karmischen Konten, werdet würdig und kehrt nach Hause zurück.
- Lied:** „Bring uns fort aus diesem Land der Sünde an einen Ort der Ruhe und Behaglichkeit....!“

Om Shanti. Die lieblichen spirituellen Kinder haben das Lied gehört. Euch ist klar, dass dies die „Welt der Sünde“ ist und die Neue Welt ist die „Welt der Wohltat“, d.h. dort es gibt kein Fehlverhalten. Es ist Ramas Kaiserreich und dies hier ist Ravans Reich. Hier sind alle Menschen unrein und unglücklich und deshalb rufen sie: „Oh, Läuterer, komm und mach uns rein!“ Die Menschen aller Religionen rufen: „Oh, Gottvater, komm, erlöse uns. Zeig uns den Weg!“. Das heißt: sobald Er kommt, führt Er die Seelen aller Religionen zurück in die Welt der Stille. Zurzeit befinden sich alle in Ravans Reich und Baba bringt alle Seelen zurück in die Welt der Stille. Dafür werden sie ihre Körper ablegen. Der Vater kommt und macht Seine Kinder würdig für die Welt des Glücks. Er erweist allen Wohltat. Deshalb nennt man Ihn den Erlöser und Wohltäter für alle. Baba sagt: „Für euch ist es jetzt Zeit, nach Hause, ins Nirwana, zurückzukehren.“ Das gilt für alle Seelen aller Religionen. Dort verweilen alle Seelen in vollkommener Stille. Der Unbegrenzte Vater, der Schöpfer, kommt und gewährt allen Seelen Erlösung und euch ein von Leid befreites Leben. Deshalb sollten Loblieder auf diesen Einen Gott, den Vater, gesungen werden! Man sollte an den Einen denken, Der kommt und allen dient. Er selbst sagt „Ich halte Mich in der weit entfernten Region auf, im Höchsten Wohnort. Das ursprüngliche ewige Gottheiten-Dharma zu Beginn des Kreislaufs existiert heute nicht mehr und deshalb rufen die Menschen nach Mir. Kinder, Ich komme und bringe euch wieder nach Hause.“ Es gibt keinen Hinduismus. Tatsächlich ist dies das Dharma der Gottheiten, doch weil die Seelen unrein sind, nennen sie sich Hindus statt Gottheiten. Der Hinduismus wurde von niemandem gegründet. Die Gita ist das Juwel aller Schriften. Sie wird von Gott gesprochenen. Allein Ihm gebührt der Titel „Gottvater“. Shri Krishna oder Lakshmi und Narayan können nicht als „Gottvater“ oder „Läuterer“ bezeichnet werden. Sie sind ein Kaiserpaar. Wer machte sie dazu? Der Vater. Baba erschafft zuerst die Neue Welt und Brahma wird zum Herrscher. Wer machte ihn dazu? Kein Mensch weiß das. Reiche Menschen bauen große Tempel. Fragt sie: „Wie haben die Gottheiten das Kaiserreich der Welt erhalten? Wie wurden sie Herrscher?“ Niemand wird euch das sagen können. Was haben sie getan, dass sie eine solche Belohnung erhalten konnten? Der Vater erklärt es euch jetzt: Ihr habt eure eigene Wahrheit vergessen, das ursprüngliche, ewige Dharma der Gottheiten und seid ihr in andere Religionen konvertiert. Ihr werdet jetzt in euer Dharma zurückkehren! Wer zum Christentum gehört, wird dorthin gehen. Zurzeit wird der Setzling des ursprünglichen, ewigen Gottheiten-Dharmas gepflanzt. Eine Seele muss in die Religion zurückkehren, zu der sie gehört. Dies ist ein Baum mit drei Hauptästen, die nach und nach wachsen. Nur Shiv Baba kann euch dieses Wissen vermitteln. Er sagt: „Findet in euer Dharma zurück.“ Einige sagen, dass sie in die Sannyasi-Religion gehen oder dass sie Anhänger von Rama Krishna Paramahansa seien. Sie gehen den Weg des Rückzugs von der Welt, während ihr den Familienweg

geht. Wie könnten die Seelen, die zum Weg des Familienlebens gehören, den Weg der Isolation gehen? Der Familienweg war ursprünglich ein reiner Weg. Erst durch Ravan entwickelte sich in euch die sinnliche Begierde. Ihr gehört zum reinen Familienpfad. Der Vater erklärt euch all diese Zusammenhänge. Gemäß Drama musstet ihr Anbeter werden. Der Vater kommt und gewährt euch Erlösung als „Frucht“ eures Glaubens. Man sagt: „Religion ist Macht.“ Der Vater etabliert das Dharma der Gottheiten und ihr werdet Meister der gesamten Welt. Ihr erhaltet vom Vater so viel Macht. Der Eine Vater kommt, um alle Seelen zu erlösen. Niemand sonst kann euch retten. Ausdehnung wird weiterhin stattfinden. Keine Seele kann vorzeitig nach Hause zurückkehren. Der Vater sagt: „Ich bin der Diener der Seelen aller Religionen. Ich komme und gewähre allen Erlösung.“ Seelenheil bezieht sich auf das Lebensgefühl im Goldenen Zeitalter. Erlösung bezieht sich auf die Erfahrung in der Welt der Stille. Was ist großartiger?

Der Vater sagt: „Oh Seelen, ihr seid allesamt Brüder und ihr erhaltet eine Erbschaft von Mir, eurem Vater. Ich komme und mache euch alle würdig, so dass ihr in eure Abteilungen zurückkehren könnt.“ Wird eine Seele nicht würdig, dann begleicht sie ihre karmischen Konten, indem sie Leid erfährt. Erst danach kann sie heimkehren. Das eine ist die Welt der Stille und das andere ist die Welt des Glücks. Baba sagt: „Ich bin gekommen, um die Neue Welt zu etablieren. Es gilt, sich dafür geistig einzusetzen! Ich komme und verwandele unreine Menschen wie Ajamil in Gottheiten. Als ihr euch auf den Weg der Laster begeben habt, ging es mit euch bergab. Diese Treppe der 84 Leben führt in die Degradation. Ursprünglich wart ihr satopradhan und seid dann durch die Sato-, Rajo- und Tamo-Zustände gegangen. Jetzt seid ihr im Übergangszeitalter angekommen. Der Vater sagt: „Ich komme nur einmal, trete jedoch nicht in die Körper von Abraham oder Buddha ein. Ich komme nur in der glücksbringenden Übergangszeit.“ Jetzt gilt der Leitsatz: „Folgt dem Vater!“ Euer Baba sagt: „Denkt jetzt nur noch an Mich allein! Im Feuer dieser Verbindung kann die Last eurer Verfehlungen verbrannt werden. Das ist das Yogafeuer und ihr seid die wahren Brahmanen. Ihr verlasst den Scheiterhaufen der sinnlichen Begierde und begeben euch in das Feuer des Wissens. Nur der Eine Vater erklärt euch das alles. Christus, Buddha etc. denken zwar alle an den Einen, doch niemand kennt Ihn wirklich. Ihr seid jetzt „Theisten“ geworden. Ihr kennt den Vater, den Schöpfer und Seine Schöpfung, denn Er hat Sich euch vorgestellt. Die Rishis und Munis sagen nur: „Neti, neti!“ (Es ist weder dies noch das). Das Paradies ist die Welt der Wahrheit, wo Leid unbekannt ist. Hier gibt es so viel Leid und die Lebenszeit ist sehr kurz. Die Lebensdauer der Gottheiten ist so lang! Sie sind reine Yogis. Hier gibt es unreine „Bhogis“, die sich den sinnlichen Freuden hingeben. Je weiter ihr die Treppe herabsteigt, desto kürzer ist eure Lebensspanne; es gibt ständig vorzeitigen Tod. Der Vater sorgt dafür, dass ihr 21 Leben lang nie mehr krank seid. Beansprucht euer Erbe von so einem Vater und werdet erleuchtet! Baba vermacht euch ein solches Erbe, das euch von jeglichem Leid befreit, so dass alles Weinen und Flehen endet. Ihr alle seid Schauspieler. Seelen legen einen Körper ab und nehmen sich den nächsten. Auch das gehört zum Weltfilm. Baba erläutert euch die Karma-Philosophie und die Auswirkung neutraler und der negativer Handlungen. Die Krishna-Seele verbringt 84 Leben hier auf der Erde. Der Abschluss ist jetzt erreicht und auch diese Seele hört momentan wieder das gleiche Wissen wie damals. Man erinnert sich an „Brahmas Tag“ und „Brahmas Nacht“. Brahmas Tag und Nacht sind auch Tag und Nacht der Brahmanen. Jetzt bricht für euch der Tag an, die „Dunkel der Unwissenheit“ endet. Die Menschen sprechen von „Maha Shiv Ratri“. Es ist jetzt die Dämmerung des Wissens, das Übergangszeitalter, und ihr werdet wieder die Bewohner des Paradieses. Ihr seid in finsterner Nacht umhergeirrt, habt euch die Stirn wund gescheuert und all euer Geld aufgebraucht. Baba sagt jetzt: „Ich bin gekommen, um euch in die Welt der Stille und danach in die Welt des Glücks zu bringen.“ Einst habt ihr in der Welt des Glück

gelebt. Im Laufe eurer 84 Leben seid ihr schließlich in einer Welt voller Leid gelandet und habt nach Mir gerufen: „Vater, komm in diese alte Welt.“ Dies ist nicht eure Welt! Ihr gründet jetzt durch Yogakraft eure eigene Welt. Werdet jetzt in zweifacher Weise gewaltlos: Benutzt weder das Schwert der Begierde, noch streitet und kämpft. Shiv Baba kommt alle 5.000 Jahre. Dieser Zyklus umfaßt nicht Hunderttausende von Jahren. Wenn er tatsächlich so lange dauern würde, dann wäre die Zahl der Menschen viel zu groß. Die Gelehrten sagen nicht die Wahrheit! Deshalb kommt der Vater in jedem Kreislauf wieder. Auch Er spielt Seine Rolle in der Weltgeschichte. Baba sagt: „Ich kann nur das tun, was in Meiner Rolle vorgesehen ist. Auch Ich bin an das Drama gebunden und komme zu Meiner festgelegten Zeit.“ Baba sagt: „Manmanabhav“, doch niemand weiß, was das bedeutet. Der Vater sagt: „Löst euch von allen physischen Glaubenssystemen. Denkt ausschließlich an Mich und ihr werdet wieder rein.“ Kinder setzt euch dafür ein, fortwährend an euren Vater zu denken! Dies ist die spirituelle Weltuniversität. Es kann keine zweite Universität wie diese hier geben. Gott, der Vater, kommt und erneuert die gesamte Welt. Er verwandelt diese Hölle in den Himmel auf Erden und ihr werdet dort herrschen. Baba betont immer wieder: „Denkt an Mich. Dadurch verwandelt ihr euch in satopradhane Wesen.“ Brahma ist das „glückliche Gefährt“ des Vaters. Shiv Baba tritt in Brahmas Körper ein, doch niemand weiß etwas über Seine Ankunft in der Welt, über Seine „Geburt“. Sie sagen einfach: „Gott ist jenseits von Name und Form.“ Oh! Es kann doch nichts ohne Name und Form existieren. Sie sagen „Himmel“ zum Raum über der Erde. Obschon es sich nur um leeren Raum handelt, gibt es doch eine Bezeichnung dafür. Der Name des Vaters ist „der Wohltäter“. Auf dem Glaubensweg gibt man Ihm dann noch viele andere Namen. Man nennt Ihn auch Babulnath (Herr der Dornen). Er kommt und befreit euch vom Laster der Begierde und reinigt euch Seelen. Wer dem Weg des Rückzugs von der Welt folgt (Sannyasis) glaubt, dass das Brahmelement Gott sei und konzentriert sich nur noch darauf.

Sie nennen sich Yogis und üben die Verbindung mit dem Brahm- oder dem Lichtelement. Dabei ist das Brahmand lediglich der Wohnort der Seelen! Sie halten das „Brahm“ für Gott und wollen damit verschmelzen. Das bedeutet auch, dass sie die Seele für etwas Vergängliches halten. Der Vater sagt: „Ich allein komme und gewähre allen das Seelenheil.“ Deswegen ist einzig Shiv Babas „Geburt“ Diamanten wert und die Geburten aller anderen sind so unbedeutend wie Muschelschalen. Shiv Baba allein führt euch ins Goldene Zeitalter. Er vermittelt das Wissen, wodurch ihr Ihm ebenbürtig werdet. Danach verschwindet das gesamte Wissen wieder. Lakshmi und Narayan wissen nichts über den Schöpfer oder die Schöpfung. Die Kinder haben das Lied gehört: „Führe uns an einen Ort des Friedens und der Behaglichkeit.“ Dieses Lied bezieht sich auf die Welt der Stille. Danach geht ihr in die Welt des Glücks, wo es keinen vorzeitigen Tod mehr gibt. Kinder, der Vater ist jetzt hier, um euch in eine Welt des Glück und der Behaglichkeit zu führen. Achcha. An euch liebliche, geliebte, lange verlorene und jetzt wiedergefundene Kinder: Liebe, Grüße und „Guten Morgen“ von eurer Mutter, eurem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu euch spirituellen Kindern.

#### **Abendklasse:**

Jetzt entsteht erneut sowohl eure Sonnendynastie als auch die Monddynastie. Niemand sonst kann so viel wissen wie ihr. Niemand kann so rein werden, wie ihr. Wenn die Menschen hören, dass der Vater gekommen ist, werden sie anfangen, an Ihn zu denken. Ihr werdet das alles beobachten können, wenn ihr Fortschritte macht. Hunderttausende und Millionen werden es begreifen, sobald die Atmosphäre dementsprechend ist. Am Ende, wenn Krieg herrscht, werden sie alle Hoffnung verloren haben. Jeder wird dann berührt werden und eure guten Nachrichten werden sich verbreiten: Der Himmel wird jetzt gegründet, doch gleichzeitig laufen auch die Vorbereitungen dafür, dass alle Seelen ihren Körper

verlassen. Dann wird nicht einmal mehr Zeit sein, nach Luft zu ringen. Während ihr vorankommt, werden viele hier sehr viel verstehen. Es ist doch nicht so, dass alle, die jetzt hier sind, dann noch hier sein werden. Einige werden bereits gegangen sein. Nur, wer im letzten Kreislauf am Ende noch hier war, wird es wieder sein und alle werden sich dann nur noch an Baba erinnern. Die Lautstärke wird nachlassen und ihr werdet euch dann einfach als Seelen erfahren und nur noch an den Vater denken. Ihr werdet alles als losgelöste Betrachter mit ansehen. Es wird weiterhin sehr viele leidvolle Katastrophen geben. Alle werden erfahren, dass die alte Welt jetzt zerstört, d.h. verwandelt wird. Die Bomben werden fallen und eure Vernunft sagt euch dann, dass jetzt das Ende der alten Welt gekommen ist. Jetzt sagen die Regierungsvertreter noch: „Versprecht, dass ihr keine Atomwaffen einsetzt!“ Doch all diese Dinge wurden erfunden, um die alte Welt zu zerstören. Für euch Kinder geht es darum, glücklich zu bleiben, da ihr wisst, dass dadurch die Neue Welt entsteht. Euch ist klar, dass der Vater die Neue Welt hervorbringt. Dort gibt es nicht einmal ein Wort für Leid. Es ist das Paradies. So, wie ihr von all dem überzeugt seid, werden auch viele andere diese Überzeugung entwickeln, wenn ihr voran kommt. Gemäß dem Drama werden viele hier Vision haben und zum Schluss werdet ihr mit hoher Intensität auf der Pilgerreise der Erinnerung sein. Jetzt ist immer noch etwas Zeit. Wenn ihr euch nicht mit voller Kraft für euer seelisches Wohl einsetzt, wird euer zukünftiger Status entsprechen unbedeutend sein. Indem ihr euch bemüht, wird er sehr gut. Ihr werdet auch Visionen haben. Die Transformation der alten Welt wird, wie in jedem Kreislauf, wieder stattfinden. Diejenigen, die diese Überzeugung und dieses Wissen haben, können glücklich bleiben. Achcha.

Gute Nacht den Seelenkindern.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Werdet in zweifacher Hinsicht gewaltlos und verwandelt diese Hölle durch eure Yogakraft in den Himmel. Setzt euch für euer seelisches Wohl ein und werdet von tamopradhan wieder satopradhan.
2. Folgt Vater Brahma ganz und gar. Werdet echte Brahmanen und verbrennt eure alte Lasten im Yogafeuer. Inspiriert eure Mitmenschen, vom Scheiterhaufen der sinnliche Begierde hinabzusteigen und sich dem Feuer des Wissens auszusetzen.

**Segen:** Möget ihr besondere Seelen sein, die das Wissen über Alpha (Gott) besitzen und den ursprünglichen Seinszustand, das Dharma der Reinheit, wieder annehmen.  
BapDada ist glücklich, dass jedes Seiner Kinder eine besondere Seele ist. Ob alt, ungebildet, Kind, Jugendlicher, Mutter oder Familienvater – vor der Welt seid ihr etwas Besonderes. Jemand mag ein berühmter Politiker, Schauspieler oder Wissenschaftler sein, doch wenn er Gott nicht kennt, was weiß er dann? Ihr seid überzeugt und ihr sagt mit spiritueller Berausung, dass sie immer noch suchen, aber dass ihr Ihn gefunden habt. Während ihr in eurer Familie lebt, habt ihr den ursprünglichen Zustand der Reinheit angenommen und seid reine Seelen und somit besondere Seelen geworden.

**Slogan:** Diejenigen, welche ständig ein glückliches Herz bewahren, lieben sich selbst und werden von allen anderen geliebt.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***